



Media Release

Medienmitteilung

Communiqué Aux Médias

Mag. Julia Ager-Gruber
Leiterin Kommunikation
05338-200-2202
julia.ager-gruber@sandoz.com

8. September 2009

Sandoz und Henkel: 25 Jahre Partnerschaft

Tiroler Adler-Orden für Biozym-Pionier Albrecht Woeste

Gleich doppelten Grund zu feiern gab es dieser Tage bei Sandoz in Kundl: 25 Jahre Partnerschaft mit Henkel und die Verleihung des Tiroler Adler Ordens in Gold an DI Albrecht Woeste, Vorsitzender des Aufsichtsrates von Henkel, durch Landeshauptmann Günther Platter.

Die im Kundler Werksgelände integrierte Biozym GmbH ist ein herausragendes Beispiel für eine innovative Partnerschaft zweier unterschiedlicher Industriesparten. Vor 25 Jahren, am 6. Juli 1984, wurde der Gesellschaftsvertrag unterzeichnet, das Joint-Venture zwischen Henkel und Sandoz hat sich auf die Herstellung von biologisch abbaubaren Waschmittel-Enzymen spezialisiert. Durch die intensive Zusammenarbeit der beiden Firmen konnte seit dem Lieferbeginn 1986 eine Steigerung der Produktivität um mehr als das 10-fache erreicht werden. Heute produzieren 28 Mitarbeiter jährlich ca. 6.500 to Enzymprodukte für Henkel.

Aktiver Umweltbeitrag

Der mit diesen Enzymen erzielte Wascheffekt lässt sich mit Chemikalien nicht erreichen, er übertrifft ihn sogar bei weitem. Überdies sind Waschmittel, die auf diese Weise hergestellt werden, leicht biologisch abbaubar, so dass die Umweltbelastung in den letzten Jahren kontinuierlich gesenkt werden konnte.

Gute Partnerschaft als Basis des Erfolges

Ein Mann der ersten Stunde ist Albrecht Woeste, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Firma Henkel. Albrecht Woeste hat die Biozym GmbH mit der damaligen Biochemie gegründet und die Erfolgsgeschichte über all die Jahre federführend mitgeschrieben. Jetzt legt der bekennende Tirol-Fan seine Ämter zurück, und zum Abschied erhielt er noch eine ganz besondere Auszeichnung: Landeshauptmann Günther Platter war nach Kundl gekommen, um dem Aufsichtsratschef für seine Verdienste um die langjährige Partnerschaft mit der Sandoz GmbH den Tiroler Adler-Orden in Gold zu verleihen. „Als Vater dieser Wirtschaftsbeziehung können Sie stolz sein auf ein echtes Paradeunternehmen“, würdigte Platter das Engagement Albrecht Woestes, der nahm die hohe Auszeichnung mit Freude entgegen: „Die Partnerschaft mit Sandoz war stets vorbildlich und von einem sehr freundschaftlichen Verhältnis getragen, und das wird auch in Zukunft so bleiben!“

Nachfolgerin von Albrecht Woeste ist Dr. Simone Bagel-Trah, die Urenkelin des Firmengründers Fritz Henkel.

Bildunterschrift:

DI Albrecht Woeste (Mitte) erhielt den Tiroler Adler-Orden aus der Hand von LH Günther Platter. Auch Sandoz-Chef Ernst Meijnders gratulierte.

Foto: Sandoz

Info

Die Waschmittel-Enzyme werden in den Fermentationsanlagen von Sandoz erzeugt und durch eine Rohrleitung innerhalb des Geländes zur Biozym GmbH transportiert, wo aus dem Produktionsbrei die Enzyme isoliert und gereinigt und weiter zu staubfreien Granulaten und Flüssigprodukten konfektioniert werden. Bei der Firma Henkel und ihren verbundenen Unternehmen werden diese Enzyme den Wasch- und Reinigungsmitteln (z.B. Persil Megaperls®) zugesetzt. Dort sorgen sie bei der Anwendung in der Waschmaschine z.B. für den Abbau von Eiweißansammlungen schon bei tiefen Temperaturen. Die früher notwendige „Kochwäsche“ kann entfallen, was hohe Energieeinsparungen bringt.

Über Henkel

Seit mehr als 130 Jahren arbeitet Henkel dafür, das Leben der Menschen leichter, besser und schöner zu machen. Das laut Fortune-Magazin angesehenste Unternehmen Deutschlands zählt zu den 500 umsatzstärksten Unternehmen der Welt (Fortune Global 500) und ist mit starken Marken und Technologien in drei Geschäftsfeldern aktiv: Wasch-/Reinigungsmittel, Kosmetik/Körperpflege und Adhesive Technologies (Klebstoff Technologien). Über 52.000 Mitarbeiter in mehr als 125 Ländern engagieren sich täglich dafür, Henkels Leitmotiv, „A Brand like a Friend“, umzusetzen. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte Henkel einen Umsatz von 14.131 Millionen Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 1.460 Millionen Euro.

Über Sandoz

Die Sandoz GmbH ist das führende Pharmaunternehmen Österreichs. Der Vertriebsstandort Wien sowie die Forschungs- und Produktionsstandorte Kundl und Schafftenau beschäftigen mehr als 3000 Mitarbeiter und produzieren rund 140 Millionen Arzneimittel-Packungen pro Jahr. Weitere Informationen finden Sie unter www.sandoz.at.

Sandoz, eine Division des Novartis Konzerns, ist ein weltweit führendes Generikaunternehmen, das eine breite Palette an qualitativ hochwertigen und kostengünstigen pharmazeutischen Produkten anbietet, deren Patentschutz abgelaufen ist. Derzeit verfügt Sandoz über ein Portfolio von weltweit etwa 1000 Wirkstoffen, die in über 130 Ländern vermarktet werden. Zu den wichtigsten Produktgruppen zählen Antibiotika, Arzneimittel zur Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystems, Magen-Darm-Medikamente, Herz-Kreislauf-Therapien sowie Hormonbehandlungen. Sandoz entwickelt, produziert und vermarktet diese Arzneimittel neben pharmazeutischen und biotechnologischen Wirkstoffen und Anti-Infektiva. Ergänzend zum starken organischen Wachstum akquirierte Sandoz in den letzten Jahren eine Reihe anderer Firmen, darunter Lek (Slowenien), Sabex (Kanada), Hexal (Deutschland) und EonLabs (USA). Im Jahr 2008 beschäftigte Sandoz ca. 23.000 Mitarbeiter weltweit und verzeichnete einen Umsatz von 7,6 Milliarden USD.

Kontakt		
Sandoz GmbH www.sandoz.at	Mag. Julia Ager-Gruber Leiterin Kommunikation Sandoz GmbH, Österreich	Tel: +43 (0) 5338 200 2202 E-Mail: julia.ager-gruber@sandoz.com